

PRESSEINFORMATION

ILL-KreativCampus in Bentwisch wächst

Am Mittwoch, dem 5. Dezember 2018, fand das Richtfest für ein zweites Gebäude der Fachschule für Pädagogik und Sozialwesen in Bentwisch statt. Ziel ist es, dem steigenden Bedarf gerecht zu werden und am Standort mehr Schüler zum Sozialassistenten beziehungsweise zum staatlich anerkannten Erzieher für Kinder und Jugendliche von 0-27 Jahre ausbilden zu können. Das Institut Lernen und Leben e.V. ist Bauherr und Schulträger gleichermaßen.

Rostock-Bentwisch, 5.12.2018. Erst zum Schuljahr 2016/17 eröffnete das Institut Lernen und Leben e.V. in Bentwisch den Neubau für seine Fachschule für Pädagogik und Sozialwesen, um hier Sozialassistenten und staatlich anerkannte Erzieher selbst auszubilden. Damals begründete Sergio Achilles, Geschäftsführer des Instituts Lernen und Leben e.V., diesen Schritt so: „Landesweit steigt in den nächsten Jahren der Bedarf an qualifizierten pädagogischen Fachkräften und es droht zunehmend Fachkräftemangel. Dem möchten wir aktiv entgegenwirken und die Ausbildung hoch qualifizierten Personals für uns sowie für andere Träger selbst übernehmen“.

Bereits zwei Jahre nach der Eröffnung zählt das Lehrerteam bereits 18 Köpfe, die Schülerzahl stieg auf 93 und hat sich damit im Vergleich zum Beginn mehr als vervierfacht. Mit der Inbetriebnahme des neuen Schulgebäudes zum Schuljahr 2019/20 werden insgesamt etwa 140 Schüler unterrichtet. In den Bau des ersten Schulgebäudes investierte das ILL rund zwei Millionen Euro. Dieses Mal beträgt die Investitionssumme für einen zweigeschossigen Neubau mit einer Nutzfläche von 775 Quadratmetern rund 1,8 Millionen Euro. Sieben weitere Klassenräume, ein Sekretariat, ein Lehrerzimmer sowie Räume für die Schulleitungen werden so geschaffen.

Neben der regulär vierjährigen Ausbildung zum staatlich anerkannten Erzieher für Kinder und Jugendliche von 0 bis 27 Jahre soll hier perspektivisch auch die duale Erzieherausbildung für Kinder von 0 bis 10 Jahren möglich sein. „Ein entsprechender Genehmigungsantrag liegt beim Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur vor. Die Entscheidung darüber steht noch aus“, berichtet Swantje Gertenbach, Bereichsleiterin für allgemeinbildende Schulen und berufliche Bildung beim Institut Lernen und Leben e.V.

Auch der Fort- und Weiterbildungsbereich des ILL, dessen Angebot sich an pädagogische Fachkräfte aller Träger in ganz M-V richtet, profitiert vom Neubau und dem so dazugewonnenen Raum. Allein am Weiterbildungsstandort Bentwisch zählte das ILL im Jahr 2018 mehr als 1.200 Teilnehmer. Insgesamt waren es 2.300, die in Rostock, Bentwisch, Greifswald oder Anklam eine ILL-Weiterbildung besuchten. Mit mehr als 125 Veranstaltungen im Gepäck, verspricht der neue Weiterbildungskatalog, dass auch 2019 ein interessantes und abwechslungsreiches Weiterbildungsjahr wird.

Über den Verein Institut Lernen und Leben e.V.

Wir sind ein gemeinnütziger Verein und Träger von über 60 Krippen, Kitas, Horten, Mehrgenerationshäusern und allgemeinbildenden Schulen in ganz Mecklenburg-Vorpommern – mit mehr als 25 Jahren Praxiserfahrung. Wir beschäftigen rund 1.000, vorwiegend pädagogische Mitarbeiter und betreuen landesweit mehr als 7.500 Kinder. Damit haben wir uns in Mecklenburg-Vorpommern zu einem bedeutenden Arbeitgeber entwickelt, der mit höchsten qualitativen Ansprüchen eine wichtige soziale Verantwortung übernimmt.

Aber auch im Bereich Erwachsenenbildung verfügen wir über fundiertes Know-how. Seit 2007 sind wir eine „staatlich anerkannte Einrichtung für Weiterbildung“ und veranstalten jährlich über 200 Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen für pädagogisches Fachpersonal. Seit 2016 bilden wir staatlich geprüfte Sozialassistenten sowie staatlich anerkannte Erzieher in unserer Fachschule für Pädagogik und Sozialwesen selbst aus.

Pressekontakt Institut Lernen und Leben e.V.:

Henrike Thaut
Pressesprecherin
Medien- und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: 0381/25 28 99 - 16
E-Mail: Henrike.Thaut@ill-ev.de

Hauptgeschäftsstelle
Am Campus 14
18182 Rostock-Bentwisch
www.ill-ev.de